

## TEIL 3: NEUES LEBEN – SCHON JETZT UND NOCH NICHT

Macht es einen Unterschied für mein Leben, mit Jesus unterwegs zu sein? Wo finde ich dieses neue Leben, dass er verspricht? Wo ist die Fülle Gottes in meinem Leben? Aktuell fühlt es sich eher leer an und sieht bei anderen voller aus. Paulus ermutigt die Christen in Kolossä in allen Lebenslagen Jesus zu suchen und die Gedanken auf ihn zu konzentrieren.

Wir leben in der Spannung, dass wir von Jesus SCHON JETZT neues Leben geschenkt bekommen haben, aber dieses neue Leben NOCH NICHT in seiner Fülle sichtbar ist.

Auf der einen Seite wissen wir, erleben wir und freuen wir uns an den Dingen, die Gott bereits für uns getan hat. Auf der anderen Seite sehnen wir uns nach und hoffen wir noch auf großartige Dinge, die Gott noch tun will und soll. **Im Alltag besteht die Herausforderung darin, dass wir das NOCH NICHT meistens mehr fühlen als das SCHON JETZT:** die Dinge, die uns traurig oder wütend machen, die uns frustrieren oder verletzen, ängstigen oder demotivieren.

Paulus fordert uns heraus, unsere Blickrichtung zu kontrollieren und neu zu fokussieren. *Sucht Jesus. Konzentriert eure Gedanken auf ihn!*

**Was hast du schon jetzt über Jesus gelernt? Schon jetzt mit ihm erlebt? Schon jetzt über ihn als wahr erkannt? Was hat Jesus schon jetzt für dich getan? Konzentriere dich darauf und suche Jesus.**

Sollten wir nicht Jesus suchen, entwickeln wir negative Verhaltensweisen, mit denen wir unsere Sehnsüchte und Ängste kompensieren wollen und mit denen wir uns auf die Dinge der Welt konzentrieren. Paulus zählt einige dieser Verhaltensweisen und daraus resultierende Gefühle auf und macht deutlich: das haben wir nicht mehr nötig! Es geht ihm nicht um ein möglichst frommes Leben, sondern um ein ganz neues Leben. Ein Leben, das von Gott erneuert und geprägt sein soll.

Je mehr Raum Jesus in unserem Leben bekommt, desto mehr wird auch sichtbar, dass wir Anteil an seiner Herrlichkeit haben. Je mehr wir von Jesus her denken, desto mehr werden wir auch von oben her leben. Es wird mein Leben, mein Denken, mein Verhalten und die Art meiner Begegnungen verändern.

**Ich kann nicht erwarten, dass in meinem Leben mehr ist, als das was die Welt zu bieten hat, wenn ich mich nur mit ihr vollsaugt.** Geben wir Jesu Worten Raum. Umgeben wir uns mit Menschen, die uns darin besser machen und stellen Jesus immer wieder bewusst in den Fokus!

Saugen wir – wie ein Schwamm – aus seiner Wahrheit, aus christlicher Gemeinschaft und aus Lobpreis, dann werden wir auch sehen und erleben, wie seine Fülle uns erfüllt.

## TEXTSTELLEN

Kolossier 3, 1-17

Lukas 17, 21

Matthäus 6,10

## HERZENSMENSCH FÜR DEN ICH BETEN MÖCHTE

## TERMINE

**So 07.09. | 19:30 Uhr**  
Gemeindestunde via Zoom  
Meeting-ID: 5830058300  
Passwort: jesus

**So 12.09. | 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

- Live in Ennepetal
- Watchparty in Wetter
- Livestream mit Freunden

## GESPRÄCHSSTOFF

*Einstieg: Von „das pralle Leben“ bis zu „absolute Leere“ – wie fühlst du dich aktuell?*

1. „Da ihr mit Christus zu neuem Leben auferweckt wurdet...“ Wir glauben dieser Tatsache, doch manchmal fühlen wir anders: hast du das Gefühl, dass du schon in diesem Leben aufgewacht bist?
2. In welchen Bereichen deines Lebens macht dein Glauben einen spürbaren Unterschied?
3. In welchen Bereichen deines Lebens sehnst du dich noch danach, dass mehr von Jesu Fülle sichtbar werden würde?
4. Wie leicht lässt du dich davon ablenken, Jesus in allem zu suchen? Was sind die größten Konkurrenten Jesu und was lockt dich dabei? (PS: Stress ist kein Konkurrent – er ist womöglich die Folge eines solchen)
5. Was hilft dir, deine Gedanken auf Jesus zu konzentrieren? Wie kannst du das dort umsetzen, wo du dir noch mehr von ihm wünschst?